Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Ausschreibung von Postlehrlingsstellen.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf einer Anzahl neuer Postlehrlinge.

Schweizerbürger können ihre Anmeldung schriftlich bis spätestens den 1. Februar 1904 einer der Kreispostdirektionen in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellenz einreichen.

Die Bewerber müssen wenigstens 16 und dürfen höchstens 25 Jahre alt sein. Der Anmeldung, welche eine kurze Lebensbeschreibung und genaue Adresse des Bewerbers enthalten soll, sind beizulegen:

- a. der Geburts- oder Heimatschein;
- b. ein Sittenzeugnis;
- c. Zeugnisse über den bisherigen Bildungsgang.

Die Kandidaten haben in ihrer Anmeldung anzugeben, bei welchem Arzte sie sich in bezug auf ihre gesundheitlichen Verhältnisse zu untersuchen lassen wünschen, worauf die Kreispostdirektion jenem Arzte das postamtliche Formular für das Arztzeugnis übermitteln wird.

Außerdem haben sich die Bewerber später bei einer Amtsstelle, welche ihnen von der Kreispostdirektion bezeichnet wird, persönlich vorzustellen. Allfällige Adreßänderungen sind der Kreispostdirektion, bei welcher sich der Bewerber angemeldet hat, mitzuteilen.

Verlangt wird unter anderem die Kenntnis wenigstens zweier Nationalsprachen.

Mit Rücksicht auf die bestehenden dienstlichen Verhältnisse können weibliche Bewerber auch diesmal nicht berlicksichtigt werden.

Betreffend den Ort der Verwendung, sowie den Zeitpunkt des Dienstantrittes der neuen Lehrlinge behält sich die Postverwaltung vollkommen freie Hand vor.

Weitere Auskunft erteilen sämtliche Kreispostdirektionen.

Bern, den 4. Januar 1904.

[3.]..

Schweiz. Oberpostdirektion.

Druck der direkten Gütertarife.

Der Druck der direkten Gütertarife der schweizerischen Bundesbahnen mit den ausländischen Bahnen im Umfange von

	3	2	1	1	3	1	2	2	Heften
zu	25	30	50	70	100	150	200/250	350/400	Seiten
in	einer	Auflage	von	800,	900, 1000	und	mehr Exempla	ren wird	hiermit
zur Übernahme ausgeschrieben.									

Leistungsfähige Druckereien können die nähern Bedingungen bei unserm Gütertarif bureau, Mittelstraße 43, erfahren.

Offerten sind bis zum 10. Januar 1904 an die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen einzureichen.

Bern, den 22. Dezember 1903.

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Gipserarbeiten, II. Abtellung, für das neue Postgebäude in Chur werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Bauleitung im neuen Postgebäude in Chur zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Außschrift: "Angebot für Postgebäude Chur" bis und mit dem 19. Januar nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 20. Januar 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 4. Januar 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle: Vize-Direktor des schweiz. Landesmuseums in

Zürich.

Erfordernisse: Gediegene allgemeine Bildung. Gründliche

Kenntnisse im Gebiete der Altertümer, speziell der schweizerischen Archäologie.

Besoldung: Fr. 5000 bis 7000.

Anmeldungstermin: 23. Januar 1904.

Anmeldung an: Departement des Innern.

Militärdepartement.

Kanzlist II. Klasse der Verwaltung der Be-Vakante Stelle:

festigungen von St. Maurice.

Unteroffizier der schweiz. Armee. Erfordernisse: Gute all-

> gemeine Bildung. Beherrschung der französischen und Kenntnis der deutschen

Sprache.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500. Anmeldungstermin: 15. Januar 1904.

Anmeldung an: Militärdepartement.

Bemerkungen: Die Stelle ist provisorisch besetzt. Der be-

treffende Funktionär wird als angemeldet

betrachtet.

Vakante Stelle: Kanzlist II. Kl. beim Festungsbureau Andermatt.

Unteroffizier der schweiz. Armee: Kenntnis Erfordernisse:

des Militärwesens.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500. Anmeldungstermin: 10. Januar 1904.

Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Trompeterinstruktor der Kavallerie.

Erfordernisse: Theoretische und praktische Ausbildung in

der Musik, speziell Militärmusik.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.

Anmeldungstermin: 10. Januar 1904. Anmeldung an:

Militärdepartement.

Zwei definitive Hülfsinstruktionsaspiranten der Vakante Stellen: Artillerie.

Erfordernisse: Dienst als provisorischer Hülfsinstruktions-

aspirant.

Besoldung: Fr. 1800 bis 2000.

Anmeldunastermin: 15. Januar 1904. Anmeldung an: Militärdepartement.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle:

Kanzleisekretär bei der Zolldirektion in Basel.

Erfordernisse:

Kenntnis des Zolldienstes, sowie der deutschen

und französischen Sprache.

Besoldung:

Fr. 3500 bis 4500.

Anmeldungstermin: Anmeldung an: 9. Januar 1904. Zolldirektion Basel.

Vakante Stelle:

Kontrollgehülfe beim Zollamt Basel, Badische

Bahn.

Erfordernisse:

Gehülfe I. Klasse, gemäß Art. 3 des Bundes-

ratsbeschlusses vom 11. März 1898.

Besoldung:

Fr. 3500 bis 4000. 16. Januar 1904.

Anmeldungstermin: Anmeldung an:

Zolldirektion Basel.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Industrie.

Vakante Stelle:

Kanzlist I. Klasse.

Erfordernisse:

Deutsch, Französisch, mathematische Kennt-

nisse.

Besoldung:

Fr. 3000 bis 4000. 12. Januar 1904.

Anmeldungstermin:
Anmeldung an:

Industriedepartement.

Bemerkungen:

Curriculum vitæ und Zeugnisse beilegen.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung

Vakante Stelle:

Kontrollingenieur I. Klasse für Brücken.

Erfordernisse:

Tüchtige allgemeine und Fachbildung, ausreichende Praxis, namentlich im Brücken-

reichende Praxis, namentlich im Brückenbau, Kenntnis der deutschen und fran-

zösischen Sprache.

Besoldung:

Fr. 5000 bis 6500.

Anmeldunastermin:

16. Januar 1904.

Anmeldung an:

Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahn-

departements.

Bemerkungen:

Eintritt womöglich auf Anfang März 1904.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frrnkiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1. Postcommis in Genf.
- 2. Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf.
- 3. Postcommis in Freiburg.
- 4. Zwei Postcommis in Sitten.
- Postcommis in La Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 19. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

19. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

- 6. Postcommis in Basel.
- 7. Briefträger in Arlesheim (Baselland). $\int_{in}^{1504} \frac{bel}{Basel}$
- 8. Briefträger und Bote in Teufenthal (Aargau). Anmeldung bis zum
- 9. Postcommis in Luzern.
- 10. Postcommis in Brunnen.
- Posthalter in Dübendorf (Zürich). Anmeldung bis zum 19. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 12. Postcommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 19. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 13. Packer beim Hauptpostbureau Chur.
- 14. Postcommis in Davos-Platz.

Anmeldung bis zum 19. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Chur.

 Telegraphist in Dübendorf (Zürich). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 19. Januar 1904 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 19. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Genf.

Anmeldung bis zum 19. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Anmeldung bis zum 19. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Anmeldung bis zum 19. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

- Revisor II. Klasse bei der schweiz. Oberpostkontrolle in Bern. Anmeldung bis zum 12. Januar 1904 bei der Oberpostdirektion in Bern.
- Revisionsgehülfe bei der schweiz. Oberpostkontrolle in Bern. Anmeldung bis zum 12. Januar 1904 bei der Oberpostdirektion in Bern.
- 3. Briefträger und Bote in Môtier-Vuilly (Freiburg). Anmeldung bis zum 12. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- Heizer im neuen Postgebäude in Bern (einem gelernten Bauschlosser wird bei der Wahl der Vorzug gegeben). Anmeldung bis zum 12. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 5. Postcommis in Zürich.
- 6. Briefträger in Menzingen (Zug).
- 7. Posthalter in Töß (Zürich).
- 8. Paketträger in St. Gallen.
- 9. Briefträger in Bruggen (St. Gallen).
- 10. Bureaudiener b. Postbureau Glarus.
- 11. Bureaudiener b. Postbureau Herisau.
- 12. Paketträger in Lachen-Vonwil (St. Gallen).

Anmeldung bis zum 12. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 12. Jan. 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

 Bureaudiener und Packer beim Hauptpostbureau Bellenz. Anmeldung bis zum 12. Januar 1904 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1904

Année Anno

Band 1

Volume Volume

Heft 01

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 06.01.1904

Date Data

Seite 35-40

Page Pagina

Ref. No 10 020 822

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.